

*„Man sieht nur das, was man weiß“  
Johann Wolfgang von Goethe*

Liebe Doktorandinnen und Doktoranden,

Sie sollen Sie sich ein Bild davon machen können, was Sie in der „Beratung und Coaching zum wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben“ erwartet:

Unsere gemeinsame Arbeitszeit beträgt jeweils 45 Minuten. Sie können Fragen zu Ihrem Promotionsprojekt fokussieren, auftauchende Probleme ansprechen und sich bei mir Anregungen zur Planung der Dissertation, zum Zeitmanagement und zum konkreten Schreibprozess holen.

Dabei geht es z.B. um Fragen wie

- Wie grenze ich mein Thema so ein, dass es für mich überschaubar wird?
- Wie lege ich den Fokus der Arbeit fest?
- Wie organisiere ich den Umgang mit der Forschungsliteratur möglichst arbeitsökonomisch?
- Wie finde ich eine Struktur für meine Arbeit?
- Wie komme ich vom Lesen zum Schreiben?
- Wie organisiere ich meinen Schreibprozess?
- Wie entwickle ich den roten Faden?

Dies sind nur einige der immer wieder auftauchenden Fragen, die wir gemeinsam besprechen können. Selbstverständlich können Sie in der Beratung auch andere Fragen/Anliegen ansprechen. Um mich auf unser Gespräch vorzubereiten, bitte ich Sie jeweils um einige Vorinformationen. Details dazu entnehmen Sie bitte dem Infoblatt.

In der Beratung selbst klären wir dann zunächst gemeinsam Beratungsanliegen / Beratungsziel und erarbeiten Strategien zur Problemlösung. Mir ist es dabei vor allem wichtig, dass Sie am Ende jeder Beratung wissen, welcher nächste Schritt ansteht und was Sie für diesen Schritt brauchen.

Ich freue mich, Sie demnächst in der Beratung kennen zu lernen!

Dr. Helga Esselborn

## **Vita**

Dr. Helga Esselborn studierte Germanistik, Anglistik und Komparatistik, lehrte am Institut für Deutsche Sprache und Literatur der Universität Köln, gründete 1997 das Schreibzentrum an der Universität Köln / 2003 das Schreibzentrum des Kölner Studentenwerks. Sie hält Vorträge und Seminare im In- und Ausland zum wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben.

Ausgewählte Publikationen:

Von der Idee zum Text. Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben (UTB, 4.Aufl. 2014), Leichter lernen – Strategien für Prüfung und Examen (UTB, 2.Aufl. 2007), Richtig wissenschaftlich schreiben. Wissenschaftssprache in Regeln und Übungen (UTB, 3.Aufl. 2014), Tipps und Tricks bei Schreibblockaden (UTB, 2015). Außerdem gibt sie zwei Reihenpublikationen zu Schlüsselkompetenzen im Studium heraus: „Uni Tipps“ und „Stark fürs Studium“ (UTB).

## **Veröffentlichungen Helga Esselborn-Krumbiegel:**

Richtig wissenschaftlich schreiben: Wissenschaftssprache in Regeln und Übungen, UTB, Uni Tipps, Band 3429, April 2017

Von der Idee zum Text: Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben, UTB, Juni 2017

Tipps und Tricks bei Schreibblockaden, UTB, Stark fürs Studium, Band 4318, März 2015

Leichter lernen: Strategien für Prüfung und Examen, UTB, März 2008

Studien-Starter-Pack Schlüsselkompetenzen: Dreibändige Handbibliothek für die erste Phase des Studiums, UTB-Studien-Starter-Packs, Band 4280) Oktober 2014, von Ulrike Lange und Helga Esselborn-Krumbiegel

Leichter lernen. Strategien für Prüfung und Examen, UTB März 2006

## **Ausgewählte Literatur zum wissenschaftlichen Schreiben:**

Booth, Wayne C./Colomb, Gregory C./Williams: The Craft of Research. Chicago, 1995.

Bünting, Karl-Dieter u.a.: Schreiben im Studium: mit Erfolg. Ein Leitfaden. Berlin, 2000.

Charbel, Ariane: Schnell und einfach zur Diplomarbeit. Der praktische Ratgeber für Studenten. Nürnberg, 2001.

Eco, Umberto: Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. 7. Aufl., Heidelberg, 1998.

Franck, Norbert: Fit fürs Studium. Erfolgreich reden, lesen, schreiben. München, 1998.

Hertlein, Margit: Mind Mapping, die kreative Arbeitstechnik. Spielerisch lernen und organisieren. Reinbek, 1997.

Jakobs, Eva-Maria u.a. (Hrsg.): Schlüsselqualifikation Schreiben. Neuwied, 1999.

Kruse, Otto: Keine Angst vor dem leeren Blatt. Ohne Schreibblockaden durchs Studium. 8. Aufl., Frankfurt/M., 2000.

Meyer-Krentler, Eckhart: Arbeitstechniken Literaturwissenschaft. München, 1990.

Paetzel, Ulrich: Wissenschaftliches Arbeiten. Überblick über Arbeitstechniken und Studienmethodik. Berlin 2001.

Rückriem, Georg u.a.: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. 9. Aufl., 1995.

Werder, Lutz von: Lehrbuch des wissenschaftlichen Schreibens. Milow, 1993.